

Datenschutzhinweise

Datenschutzhinweise: Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, der Fachbereich Finanz- und Rechnungswesen der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg, verarbeiten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten personenbezogene Daten. Dazu gehören Daten, welche Sie uns zur Verfügung stellen oder welche wir von Dritten über Sie erheben. Um Sie über die Datenverarbeitung und Ihre Rechte aufzuklären und unseren Informationspflichten (Art. 13 und 14 DS-GVO) nachzukommen, informieren wird Sie über folgende Umstände:

1) Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Fachbereich Finanz- und Rechnungswesen
Jägertorstr. 207
64289 Darmstadt

Tel.: 06151/881-0

E-Mail: kreisverwaltung@ladadi.de

2) Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten der Kreisverwaltung:

Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Datenschutzbeauftragte
Jägertorstr. 207
64289 Darmstadt

E-Mail: Datenschutz@ladadi.de

3) Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) sowie des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG), um folgende Aufgaben im Rahmen der Hessischen Landkreisordnung in Verbindung mit der Hessischen Gemeindeordnung, der Gemeindehaushaltsverordnung Hessen, der Gemeindekassenverordnung Hessen, der Abgabenordnung, des Gesetzes über kommunale Abgaben, der Insolvenzordnung, des Bürgerlichen Gesetzbuches sowie sonstiger Gesetze oder kommunaler Satzungen, durch welche Forderungen oder Verbindlichkeiten begründet werden, für die Kreisverwaltung zu erfüllen: Verbuchung und Realisierung von Forderungen

(Debitorenbuchhaltung) und Verbindlichkeiten (Kreditorenbuchhaltung) inklusive Zahlungsverkehr, Durchführung des Mahnverfahrens und Bearbeitung von Anträgen auf Stundung oder Erlass von Forderungen. Kauf, Verkauf und Verpachtung von Liegenschaften, Veranlagung zur Jagdsteuer.

Die personenbezogenen Daten werden hauptsächlich von anderen Fachbereichen der Kreisverwaltung erhoben und von diesen zur weiteren Bearbeitung (Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung) an den Fachbereich Finanz- und Rechnungswesen übermittelt. Bei Fragen zum Umfang dieser Daten wenden Sie sich bitte an die jeweilige Stelle.

Wenn der Fachbereich Finanz- und Rechnungswesen personenbezogene Daten selbst erhebt, geschieht dies in der Regel bei den Betroffenen selbst, z. B. im Rahmen eines Antrages oder einer privatrechtlichen Vertragsangelegenheit.

Darüber hinaus erheben wir personenbezogene Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet oder befugt sind, wie z. B. bei Einwohnermeldebehörden. Zudem verarbeiten wir öffentlich zugängliche Informationen, z. B. aus öffentlichen Registern (insbesondere Insolvenzdaten).

Die personenbezogenen Daten werden in dem Verwaltungsverfahren verarbeitet, für das sie erhoben wurden. Nur in den gesetzlich ausdrücklich zugelassenen Fällen dürfen wir die zur Durchführung eines Verfahrens erhobenen personenbezogenen Daten auch für andere Zwecke verarbeiten.

Soweit eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten die erteilte Einwilligung.

4) Empfänger und Kategorien personenbezogener Daten:

4.1) Empfängerinnen und Empfänger

Grundsätzlich werden personenbezogene Daten nur durch uns verarbeitet. Zur Erfüllung unserer Aufgaben und Pflichten kann es erforderlich sein, dass wir die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten gegenüber Dritten offenlegen. Die unter 4.2 genannten Datenkategorien können zum Zwecke der gesetzlichen Aufgabenerledigung an Dritte übermittelt werden, wie beispielsweise an Behörden im Rahmen von Amtshilfeersuchen sowie an Gerichte.

4.2) Kategorien personenbezogener Daten

Nachfolgende Kategorien der personenbezogenen Daten werden durch den Fachbereich Finanz- und Rechnungswesen verarbeitet:

Name und Vorname bzw. Name der juristischen Person, Anschrift, ggf. Geburtsdatum, ggf. Umsatzsteuer Identifikationsnummer, Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Insolvenzdaten, Bankverbindung, Einkommensnachweise, Vermögensnachweise, Name und Vorname sowie Anschrift des/der (gesetzlichen) Vertreter(s), des/der Bevollmächtigte(n), des/der Geschäftsführer(s), des/der Gesellschafter(s).

5) Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:

Die personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, erforderlich sind oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften bestehen. Die erhobenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften von zehn Jahren gelöscht.

6) Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat grundsätzlich das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art.15 DS-GVO), auf Berichtigung (Art.16 DS-GVO), Löschung (Art.17 DS-GVO) , auf Einschränkung der Verarbeitung (Art.18 DS-GVO), auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) sowie das Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

7) Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde, bei der Beschwerde eingereicht werden kann:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
Telefon: 0611-1408 0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

8) Widerruf der Einwilligung

Werden Daten auf der Grundlage einer Einwilligung des Betroffenen verarbeitet, kann die Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt.